

Soildat-Anleitung: Standort und Beobachtungen

April 2024

Version 1.1

1	Neue Beobachtung anlegen	2
2	Standorteigenschaften erfassen	2
	2.1 Notwendige Angaben und Fehlermeldungen	4
3	Beobachtungseigenschaften erfassen	4
	3.1 PNG-Schätzung	5
	3.2 Dateien hinzufügen	5

1 Neue Beobachtung anlegen

Um eine neue Beobachtung anzulegen, muss man auf das Feld «Neu» rechts oben klicken.

Offline Online

Anzeigen

Export Neu

Neue Beobachtung erfassen

ERFASSUNG

Standort (Feld-ID, Gemeinde) **Projekt** **Datum von / bis**

kein Filter Projekt Chambloux - Chambloux

PROFIL

Erhebungsart **Pedologin/Pedologe** **Qualitätskontrolle**

kein Filter kein Filter kein Filter

<input type="checkbox"/>	Feld-ID	Projekt	Kanton	Datum	Pedologe	Erfasser	QS
<input type="checkbox"/>	E1 SB1	Chambloux	Fribourg	14.8.2021	Carrera	Carrera	+

Abbildung 1: Erfassen einer neuen Beobachtung

2 Standorteigenschaften erfassen

Beim Anlegen einer neuen Beobachtung, muss zunächst das zugehörige Projekt ausgewählt und eine Standort-ID vergeben werden. Sofern man ein Projekt im Menü «Mein Profil» (links) vorgibt, wird das Projekt automatisch ausgewählt.

Anschliessend gibt man die **Koordinaten** des Punktes ein. Durch Klicken auf die Weltkugel, können diese automatisch vom Standortsignal des verwendeten Geräts verwendet werden. Wenn die Lagegenauigkeit nicht präzise genug ist (> 5m), dann erscheint oben rechts eine Meldung und die Lagegenauigkeit wird in m darunter angezeigt. In diesem Fall sollte man den Standort mittels GNSS-Geräts übersteuern. Eine räumlich-visuelle Prüfung ist nicht möglich.

Offline Online

Standort

STANDORT

2 **Projekte *** Select... Projekt Chambloux - Chambloux

Persönliche Feld-ID *

13,14 **Koordinaten (Ost, Nord) * (LV 95)** 2602232 1204611

Lagegenauigkeit 20 m

8 **Gemeinde** Zollikofen - Bern

58 **Höhe** 570.4 m

65 **Kleinrelief** 0 - ausgeglichen

64 **Landschaftselement** HH - Flachhang (5 - 25 %)

Meldung, dass die Lagegenauigkeit > 5m ist.

Die GPS-Genauigkeit des Geräts hat den Grenzwert überschritten. Bitte geben Sie den Wert manuell an.

Koordinaten vom Standortsignal des verwendeten Geräts verwenden

Abbildung 2: Standorteigenschaften angeben

Durch Klicken der «Aktualisierungs-Pfeile», können aus dem digitalen Höhenmodell nach einem standardisierten Verfahren alle weiteren Standort-Attribute bis **«Geländeformen»** automatisch abgeleitet und abgefüllt werden. Wichtig ist es, dass diese Attribute unbedingt durch die Erfasser*innen überprüft und gegebenenfalls überschrieben werden – sie sind als Vorschlag zu betrachten. Es kann zum Beispiel vorkommen, dass die ermittelte Neigung nicht zum Landschaftselement oder der Geländeform passt.

Generell gilt es zu erwähnen, dass die Nummern links neben den Bezeichnungen der Codierung gemäss dem Profilblatt entsprechen (Agroscope FAL Reckenholz, 2005).

Im Bereich «Nutzungsbeschränkungen» können Informationen zur Einschränkung der landwirtschaftlichen Nutzung des Bodens eingegeben werden. Neben den limitierenden Eigenschaften, können hier auch Meliorationen und Angaben zur Düngung gemacht werden. Im Bereich darunter, können für einen Waldstandort wie gewohnt die Parameter Humusform, Bestandstyp, Alter usw. eingegeben werden.

Mit der Funktion **«Neue Beobachtung zu einem bestehenden Standort hinzufügen»** können mehrere Beobachtungen zu einem Standort beschrieben werden. Über das Suchfeld kann der bereits bestehende Standort gesucht und geladen werden, um in Anschluss die neue Beobachtung zu erfassen.

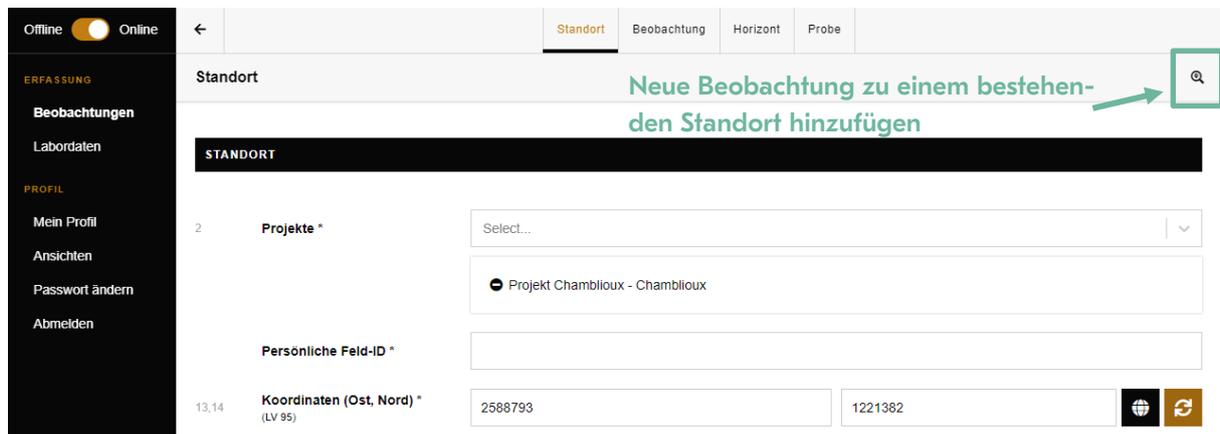


Abbildung 3: Beobachtung zu bestehendem Standort hinzufügen

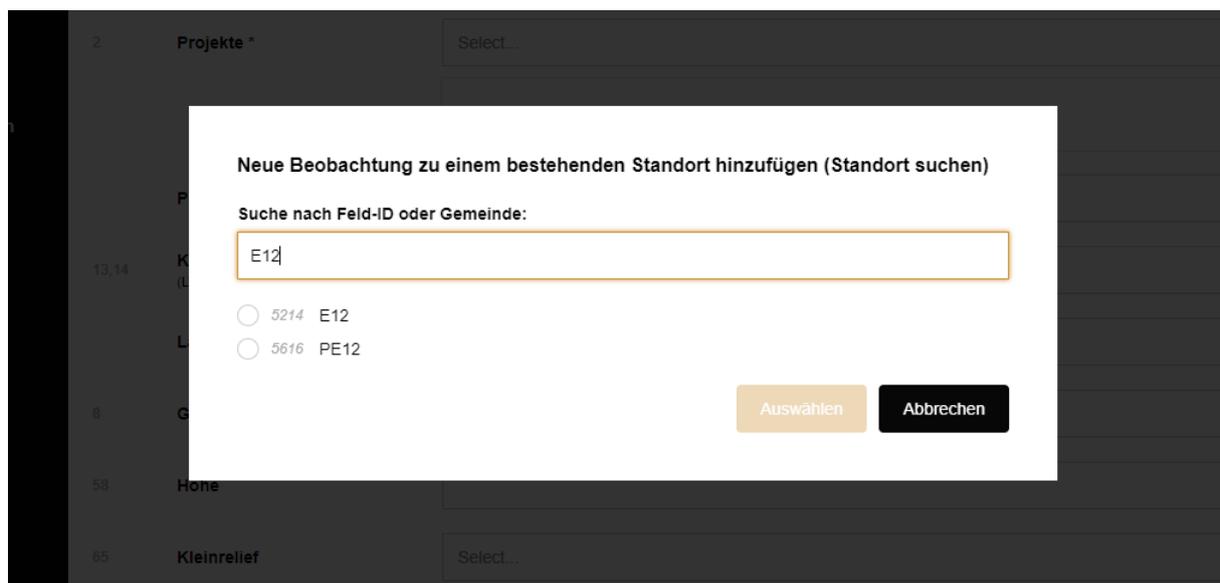


Abbildung 4: Auswahl der bestehenden Beobachtung

2.1 Notwendige Angaben und Fehlermeldungen

Alle Angaben, die mit einem Stern (Pflichtfelder) gekennzeichnet sind, müssen ausgefüllt werden. Andernfalls lässt sich die Beobachtung später nicht abspeichern. Wenn die Daten nicht gespeichert werden können, dann erscheint unten im Fenster eine Fehlermeldung. Bei mehreren Fehlern kann zwischen den Fehlern hin- und hergesprungen werden.

The screenshot shows a form with the following fields:

- 3 **Erhebungsart ***: Select...
- 4 **Pedologe/Pedologin ***: wnm4 - Marion Wallner - marion.wallner@bfh.ch
- Erfahrungsgrad Pedologe/in**: Select...
- Einschränkung Bodenansprache**: Select...
- 5 **Datum**: 07.07.2022
- Erfasst durch**: wnm4

At the bottom, a validation error message is displayed: "Validierungsfehler (2/2) Erhebungsart >> Bitte eine gültige Auswahl treffen. Dies ist keine gültige Auswahl." A green arrow points to this message with the text "Pfeile zum hin- und herspringen zwischen Fehlermeldungen".

Abbildung 5: Beispiel einer Fehlermeldung

3 Beobachtungseigenschaften erfassen

Im Block Beobachtung, muss zuerst die Erhebungsart präzisiert werden. Dabei kann man zwischen unterschiedlichen **Bohrungen, Profilgrube oder Böschung** auswählen.

The screenshot shows the 'Beobachtung erfassen' form with the following fields:

- Erhebungsart ***: P - Profilgrube
- Pedologe/Pedologin ***: wnm4 - Marion Wallner - marion.wallner@bfh.ch
- Erfahrungsgrad Pedologe/in**: 1 - wenig Erfahrung (< 50 Profilaufnahmen, < 500 ha Kartiererfahrung)

A green arrow points to the 'Beobachtung erfassen' button.

Abbildung 6: Beobachtungen erfassen

Besonders wichtig ist es, im nächsten Feld anzugeben, wer die pedologische Ansprache durchführt. Bei etwaigen Unklarheiten, kann so nachvollzogen werden, wer die jeweilige Ansprechperson ist. Unter «Mein Profil» kann ein Standardwert erfasst werden, welcher bei neuen Beobachtungen vorausgefüllt wird.

Im darauffolgenden Abschnitt kann man den Bodentyp näher beschreiben und dem **Unter- und Oberboden** Eigenschaften (=Bodenbezeichnung) zuordnen.

3.1 PNG-Schätzung

Das Attribut «PNG» (Pflanzennutzbare Gründigkeit) wird aus der Summe der Horizont-PNG-Werte im Block «Horizont» berechnet. Es ist für die Ausscheidung von Fruchtfolgeflächen einer der massgebende Wert. Manuell besteht daneben auch die Möglichkeit, vor der detaillierten Beschreibung des Bodens/Horizonte, den PNG-Wert zu schätzen. Diese Schätzung kann beim Attribut «**PNG-Schätzung**» eingegeben werden. Dieser Wert stellt aber nicht den massgebenden PNG dar.

The screenshot shows a web application interface for data entry. On the left is a dark sidebar with navigation options: 'ERFASSUNG' (Beobachtungen, Labordaten), 'PROFIL' (Mein Profil, Ansichten, Passwort ändern, Abmelden). The main area is titled 'Beobachtung' and contains a list of attributes. The 'PNG' attribute (ID 24a) is set to '48 cm'. The 'PNG-Schätzung' attribute (ID 24a) is highlighted with a green border and contains the value '50 cm'. Other attributes include 'Ist steinhaltig', 'Feinerdekörnung', and 'Fruchtbarkeitsstufe'.

Abbildung 7: PNG-Schätzung eingeben

3.2 Dateien hinzufügen

Ganz unten können beim Abschnitt «Dateien» Fotos, Scans oder Dokumente zur Beobachtung hinzugefügt werden. Es ist darauf zu achten, dass die Auflösung der Bilder nicht zu gross ist (1-3 MB Dateigrösse pro Bild). Beim Foto vom Standort ist es wichtig, die für die Bodenbildung wichtigen Gegebenheiten, zu erkennen und aus der passenden Entfernung zu fotografieren.

The screenshot shows the 'Dateien' section of the application. It features a 'Keine Datei hochgeladen' status, a 'Hochladen' button, and a trash icon. Below is a form with a dropdown menu, a date field (07.07.2022), a 'Titel' field, and a 'Bemerkungen' field. The dropdown menu is open, showing a list of file types: '1 Foto', '2 Foto Standort', '3 Scan Standort-Situation', '4 Foto Profil', and '5 Scan Profilblatt'. A green arrow points to the dropdown with the text 'Fotos, Scans oder Dokumente hinzufügen'.

Abbildung 8: Dateien zur Beobachtung hinzufügen

Hier ein beispielhaftes Standortfoto vom Kartierungsprojekt in Chambloux:



Abbildung 9: Beispiel eines Standortfotos